Gmeinshus Blitz Chappele -Werdt



Informationen für die Gemeinde Kappelen-Werdthof aus Behörden, Vereinen und Gewerbe

Redaktion/Gestaltung: Gemeindeverwaltung 3273 Kappelen I Tel.:032 392 12 12 I E-Mail: gemeinde@kappelen.ch I Internet: www.kappelen.ch

EINWOHNERGEMEINDE KAPPELEN
Gemeindeversammlung

Ordentliche Versammlung der Einwohnergemeinde Kappelen

Freitag, 04. Dezember 2026, 19.30 Uhr,
in der Mehrzweckanlage Kappelen

Traktanden

1. Wahl Vizegemeindepräsidium
2. Wahl Rechnungsprüfungsorgan
3. Budget 2027
   - Genehmigung Budget 2027, Festsetzung der Gemeindesteueranlage und der Liegenschaftssteueranlage
   - Kenntnisnahme Investitionsbudget 2027
   - Kenntnisnahme Finanzplanung 2026-2031
4. Radweg Lyssstrasse, Einstellung Planungsarbeiten
5. Mitteilungen des Gemeinderates
   - 5.1 Stand Überbauung Dorfkern
   - 5.2 Stand Neubau Werkhof-/Feuerwehrmagazin
   - 5.3 Weitere Mitteilungen
6. Verschiedenes

Erläuterungen zu den Geschäften können Sie den folgenden Seiten des Gmeinshusblitz entnehmen. Das Budget 2027 kann ab 16.11.2026 auf der Gemeindeverwaltung bezogen oder auf der Website www.kappelen.ch heruntergeladen werden; an der Versammlung werden keine Budgetunterlagen abgegeben. Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen, bezüglich Wahlen (Traktanden 1. und 2.) innert 10 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Seeland in Aarberg einzureichen (Art. 63ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Artikel 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Wahlen und Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Alle stimmberechtigten Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger sind zu dieser Versammlung herzlich eingeladen.

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro offeriert.

2026-11

Ausgabe vom
25. November 2026

Inhalt

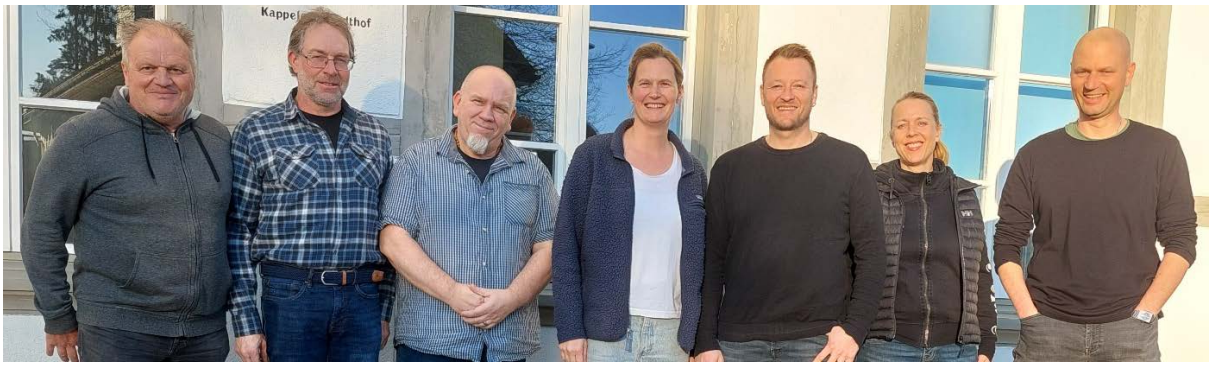
Gemeindeversammlung	1-10
Gemeinderatsmitglieder Legislatur 2027-2030	11
Baukommissionsmitglieder Legislatur 2027-2030	12
Schulkommissionsmitglieder Legislatur 2027-2030	13
Stellenausschreibung Schulbusfahrer/in	14
Stiftung Werdthof	15
Jubiläum Kappelen-Werdthof 800	16
Fakultatives Referendum	17
Neueröffnung ALVERO Restaurant & Pizzeria	18
Seniorennachmittag	19
Adventskonzert in der Kirche	19
Gemeinsam statt einsam	19
Lismi-, Häkli-, Bastli-, Nähclub	19
Andacht im Altersheim	19
Seniorenmittagstisch	20
Kinderweihnachten	20
Weihnachtsbaumverkauf	21
Chäsbueb – Käseplatten	21
Tierschutzverein Biel / Seeland	22
Vortrag: Kinder- Betreuung-Begleitung	22



GEMEINDEVERSAMMLUNG vom 04.12.2026 – Traktandum 1
Wahl Vizegemeindepräsidium



Für das Vizegemeindepräsidium kommen die in stiller Wahl wiedergewählten Ratsmitglieder in Frage:



Jörg Struchen (1. v.l.), **Urs Kreuz** (2. v.l.), **Martin Rhiner** (3. v.l.), **Dina Schnell** (4.v.l, bisherige Vizepräsidentin), **Claudia Brügger** (2. v.r.) **Jürg Tschachtli** (1. v.r.)

Wahlverfahren

Wahlvorschläge müssen persönlich durch eine/n anwesende/n Stimmberechtigte/n an der Versammlung vorgebracht werden (keine schriftlichen Wahlvorschläge möglich).
Wird nur eine Person vorgeschlagen, gilt sie als gewählt (stille Wahl).
Bei mehreren Wahlvorschlägen wird geheim abgestimmt (Wahlzettel werden an der Versammlung abgegeben).
Wer im ersten Wahlgang das absolute Mehr erreicht (die Hälfte der abgegebenen Stimmen +1), gilt als gewählt.
Erreicht kein/e Kandidat/in das absolute Mehr, findet ein 2. Wahlgang statt, in welchem gewählt wird, wer am meisten Stimmen erzielt (relatives Mehr).
Gegen das Wahlresultat kann innert 10 Tagen nach der Versammlung schriftlich beim Regierungsstatthalteramt Seeland in Aarberg Beschwerde geführt werden.

GEMEINDEVERSAMMLUNG vom 04.12.2026 – Traktandum 2
Wahl Rechnungsprüfungsorgan



Das Organisationsreglement schreibt in Art. 40 vor, dass die Rechnungsprüfung durch eine externe Revisionsstelle durchzuführen ist.
Der Gemeinderat erachtet es als sinnvoll, einerseits die Kontinuität der Aufgabenerfüllung in diesem Bereich zu gewährleisten, anderseits aber auch analog der Amtszeitbeschränkung von Behörden auch bei der Rechnungsprüfung nach entsprechender Dauer einen Wechsel vorzusehen.
Das heutige Rechnungsprüfungsorgan, die ROD Treuhand AG wurde vor 8 Jahren erstmals gewählt. In diesem Sinne drängt sich kein Wechsel auf, so dass der Gemeinderat die ROD Treuhand AG zur Wiederwahl empfiehlt. Wie Offertvergleiche der letzten Ausschreibung gezeigt haben, ist der Dienstleistungspreis der ROD Treuhand AG von CHF 5‘200 (max. Kostendach/Jahr) marktgerecht.

Wahlvorschlag des Gemeinderats an die Gemeindeversammlung

Die ROD Treuhand AG wird für die Legislatur 2027 bis 2030 als Rechnungsprüfungsorgan gewählt.

GEMEINDEVERSAMMLUNG vom 04.12.2026 – Traktandum 3
Kenntnisnahme Finanzplan 2026-2031



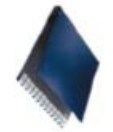
Finanzplanung 2026-2031, Gesamtbeurteilung

Die Finanzplanung der nächsten 5 Jahre weist in allen Bereichen zum Ende der Planungsperiode Bilanzüberschüsse aus. Gesamthaft betrachtet können die Ergebnisse der Planung damit bei unveränderter Höhe von Steueranlage und Gebührensätzen als tragbar beurteilt werden.
Die Nettoverschuldung erhöht sich aufgrund der hohen Investitionen während der Bauphase bis Ende des Planungszeitraums auf rund 13 Mio. Franken. Diesen Schulden stehen aber Finanzanlagen in Liegenschaften im Dorfkern im Wert von rund 6 Mio. Franken gegenüber.





<u>Grundlagen</u>
Die Planung basiert auf der Hochrechnung des Jahresergebnisses 2026, welches voraussichtlich wiederum wesentlich besser abschliessen wird als das budgetierte Defizit von CHF 275‘100. Zur Prognose der laufenden Ausgaben wurden die Folgekosten und -erträge des Investitionsprogramms (insbesondere auch diejenigen der Überbauung Dorfkern) eingerechnet. Die Wachstumsprognosen stützen auf die Empfehlungen der kantonalen Planungsgruppe sowie auf die sich in Planung befindenden öffentlichen und privaten Bauvorhaben. Für die gesamte Planungsdauer wird mit unveränderten Steuer- und Gebührensätzen gerechnet.

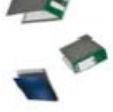




Allgemeiner Haushalt / Ergebnisse / Bilanzüberschuss / Verschuldung

(Beträge in CHF 1’000)	**2026**	**2027**	**2028**	**2029**	**2030**	**2031**
Jahresergebnis allg. Haushalt	190*	-294	-314	22	-27	203
davon Abschreibungen	283	380	373	501	538	508
Entwicklung Bilanzüberschuss	4‘138**	3‘844	3‘530	3‘551	3‘524	3‘727
Entwicklung langfristige Schulden	867	12’744	26‘690	11‘267	13‘772	12‘896
Entwicklung Finanzvermögen	95	95	5’295	5’295	6’095	6’095

*Hochrechnung aktualisiert
**In der Eröffnungsbilanz wurde die bisherige finanzpolitische Reserve zugunsten des Bilanzüberschusses per Anfang 2026 aufgelöst.







In den ersten zwei Folgejahren (2027-2028) weist der Finanzplan teils höhere Aufwandüberschüsse aus, welche nicht zuletzt aufgrund des erheblichen baulichen Wachstums abnehmen und im letzten Prognosejahr in ein Einnahmeüberschuss münden. Ab 2029 wird aufgrund der prognostizierten Bautätigkeit in den Vorjahren mit einer Zunahme der Bevölkerung von rund 150 Einwohnenden und entsprechend zunehmenden Steuereinahmen gerechnet.
Die prognostizierten Schulden sind Folge der beschlossenen resp. geplanten Investitionen in die Überbauung Dorfkern, den Neubau Werkhof/Feuerwehrmagazin, die Sanierung der Schulanlage sowie die Umgestaltung der Kirchstrasse. Dieser Verschuldung und deren Folgekosten stehen neue Sachwerte von rund 6 Mio. Franken und Erträge der Liegenschaften des Finanzvermögens im Dorfkernareal entgegen.
Nebst den ansteigenden Fremdmittelkosten sind im Finanzplan ebenso die zu erwartenden Mehrausgaben (z.B. im Bildungsbereich / höhere Beiträge an Schulverband Aarberg für Oberstufenzentrum) berücksichtigt. Trotz dieser zusätzlichen Kosten sind die Ergebnisse der Finanzplanung tragbar, da die Defizite durch den vorhandenen Bilanzüberschuss abgedeckt werden können.



Wasserversorgung

(Beträge in CHF 1'000)	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Jahresergebnis Wasser	-7	-32	-26	-9	-70	-34
Entwicklung Bilanzüberschuss	271	238	212	203	133	99
Entwicklung Werterhalt	252	257	336	579	614	650

Aufgrund einer leichten Kostenzunahme beim Betrieb und wachstumsbedingten Mehraufwendungen beim Wassereinkauf weisen die Planungsjahre kleinere Ausgabenüberschüsse aus, welche aber durch den vorhandenen Bilanzüberschuss getragen werden können. In den Jahren 2028/2029 fallen höhere Anschlussgebühren an, welche in den Werterhalt eingelegt werden und damit die ordentliche Einlage ersetzen. Damit fällt ein wesentlicher Aufwandposten in diesen Jahren weg.

Abwasserentsorgung

(Beträge in CHF 1'000)	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Jahresergebnis Abwasser	-19	47	106	123	45	84
Entwicklung Bilanzüberschuss	445	492	598	721	767	851
Entwicklung Werterhalt	687	744	823	1'067	1'122	1'177

In der Abwasserentsorgung bewirken die veranschlagten Anschlussgebühren und der tiefere Beitrag an den Gemeindeverband ARA Ertragsüberschüsse. Der Bilanzüberschuss wie auch der Bestand für den Werterhalt wachsen weiterhin an.

Abfallentsorgung

(Beträge in CHF 1'000)	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Jahresergebnis Abfall	-3	-1	0	7	6	7
Entwicklung Bilanzausgleich	16	15	15	22	29	36

Die Ergebnisse der Abfallentsorgung sind in der Planungsperiode aufgrund der kostendeckenden Gebühren nahezu ausgeglichen. Aufgrund der Wachstumsprognose werden in den späteren Planungsjahren leicht zunehmende Ertragsüberschüsse veranschlagt.

Die Ergebnisse der Finanzplanung werden von der Gemeindeversammlung zur Kenntnis genommen, es ist kein Beschluss hierüber zu fassen.



GEMEINDEVERSAMMLUNG vom 04.12.2026 – Traktandum 3
Kenntnisnahme Investitionsbudget 2027



Das Investitionsbudget 2027 ist Teil des Investitionsprogramms der Finanzplanung 2026-2031 und ergibt sich aus den bereits gefassten Kreditbeschlüssen wie auch aus den noch vorgesehenen Investitionen, zu welchen noch einzelne Kreditbeschlüsse zu fassen sind (unten mit * gekennzeichnet).

Investitionsbudget Steuerhaushalt

(in CHF)

	Budget 2027
Investitionsausgaben / Nettoinvestitionen	6'577'000
Überbauung Dorfkern (Teilbetrag von CHF 20'000'000)	4'800'000
Neubau Werkhof-/Feuerwehrmagazin (Teilbetrag von CHF 1'800'000)	1'400'000
Zustandsanalyse und Sanierungsplanung Gemeindehaus*	60'000
Einführung ePlan*	27'000
Anpassung UeO / Autobahnbrücke Radweg	52'000
Erneuerung Schulinformatik	20'000
Durchbrüche Schulhaus*	80'000
Erneuerung Schulmobiliar und Wandtafel*	43'000
Sanierung Strassenentwässerung Werdthof*	55'000
Ausbau Neumattweg*	40'000

Investitionsbudget Wasser

	Budget 2027
Investitionsausgaben / Nettoinvestitionen	170'000
Erweiterung Wasserleitung Salachweg	130'000
Versetzen Hydrant Flurweg*	40'000

Investitionsbudget Abwasser

	Budget 2027
Investitionsausgaben / Nettoinvestitionen	114'000
Erweiterung Kanalisation Salachweg	114'000

Investitionsbudget total

	Budget 2027
Ausgaben	6'861'000
Einnahmen	0
Nettoinvestitionen	**6'861'000**

Das Investitionsbudget wirkt sich durch daraus resultierende Abschreibungen und Fremdmittelzinsen auf das Budget 2027 aus und wird von der Gemeindeversammlung lediglich zur Kenntnis genommen.

GEMEINDEVERSAMMLUNG vom 04.12.2026 – Traktandum 3
Genehmigung Budget 2027



Das Budget 2027 auf einen Blick	Budget 2027	Budget 2026	Rechnung 2025
Gesamthaushalt	**-280’200**	**-294’100**	**-77’100**
Allgemeiner Haushalt	**-294’000**	**-270’000**	**0***
Spezialfinanzierungen total	**13’800**	**-24’100**	**-77’100**
Wasserversorgung	-32’300	3’300	-32’193
Abwasserentsorgung	46’900	-24’300	-46’893
Abfallwirtschaft	-800	-3’100	1’987

*Der effektive Ertragsüberschuss von rund CHF 490'000 wurde 2025 letztmals in die finanzpolitische Reserve eingelegt, weshalb die Rechnung ausgeglichen abschloss.

Das Budget 2027 rechnet bei einer unveränderten Steueranlage von 1.6 mit einem Defizit im allgemeinen Haushalt von CHF 294'000. Das Defizit entspricht dem Finanzplan und kann durch den bestehenden Bilanzüberschuss, welcher per 01.01.2026 um die früher gebildete finanzpolitische Reserve aufgestockt wurde, gedeckt werden.

In der Spezialfinanzierung Wasserversorgung wie auch in der Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung wurden im Jahr 2026 umfangreiche Unterhaltsmassnahmen ausgeführt, welche nun im Budget 2027 aufwandseitig wegfallen. Dementsprechend verringern sich aber auch die Einnahmen durch die Entnahme aus dem Werterhalt. Während die Wasserversorgung ein geringes Defizit aufweist, kann in der Abwasserentsorgung aufgrund wesentlich tieferer Abgaben an die ARA Lyss Limpachtal ein Ertragsüberschuss veranschlagt werden. Die Abfallentsorgung budgetiert ein nahezu ausgeglichenes Ergebnis.

Im Budget 2027 sind die Folgekosten (Abschreibungen/Zinsen) der geplanten Nettoinvestitionen von CHF 6'861'000 (s. Investitionsbudget) eingerechnet.

Budget 2027 nach Funktionen	Budget 2027		Budget 2026		Rechnung 2025	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ALLGEMEINE VERWALTUNG	759’100.00	156’900.00	731’300.00	139’900.00	653’854.70	151’669.82
ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	253’600.00	152’000.00	207’600.00	144’700.00	191’384.40	163’412.41
BILDUNG	1’770’900.00	66’800.00	1’689’500.00	66’400.00	1’755’315.73	81’991.18
KULTUR, SPORT, FREIZEIT UND KIRCHE	342’900.00	72’500.00	89’200.00	10’000.00	87’646.05	8’113.35
GESUNDHEIT	10’800.00		10’100.00		7’460.20	
SOZIALE SICHERHEIT	1’497’200.00	80’500.00	1’427’800.00	89’000.00	1’358’335.63	80’491.95
VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG	598’900.00	180’000.00	582’100.00	186’200.00	495’316.67	168’398.49
UMWELTSCHUTZ UND RAUM-ORDNUNG	963’200.00	1’241’300.00	1’289’600.00	1’146’800.00	974’794.10	883’372.64
VOLKSWIRTSCHAFT	4’500.00	70’000.00	4’300.00	70’000.00	3’774.25	77’814.75
FINANZEN UND STEUERN	410’800.00	4’591’900.00	293’900.00	4’472’400.00	794’693.85	4’707’310.99
TOTAL	**6’611’900.00**	**6’611’900.00**	**6’325’400.00**	**6’325’400.00**	**6’322’575.58**	**6’322’575.58**



Spezielle Aspekte des Budgets 2027

Gegenüber dem diesjährigen Budget werden für nächstes Jahr insbesondere im Schulbereich für die Beiträge an den Schulverband Aarberg wesentlich höhere Kosten budgetiert, da die Oberstufe neu vollständig in Aarberg geführt wird und der Verband die ersten Folgekosten des Neubaus Oberstufenzentrum verrechnet.
Im Bereich Kultur fallen einmalig die Kosten für die 800 Jahr Feier Kappelen an, welchen aber die Einnahmen von Sponsoren entgegenstehen.
Ebenfalls einmalig sind in den Bereichen Feuerwehr, Werkhof und Spielplatz die Abbruchkosten für die Liegenschaften im Dorfkern budgetiert, welche keine mehrjährige Nutzungsdauer haben und deshalb direkt abgeschrieben werden müssen.
Ertragsseitig wird mit der Vereinnahmung der Mehrwertabgabe im Zusammenhang mit der Ortsplanungsrevision gerechnet, was zu einer erheblichen aber nur einmaligen Entlastung führt.
Diese und folgende, weitere grössere Abweichungen gegenüber dem diesjährigen Budget 2026 sind enthalten:

Wesentliche **Minderbelastungen / Besserstellungen** (in CHF)

7900	4309	Raumordnung	Mehrwertabschöpfung	Mehrertrag	424’000
7201	3143	Abwasser	Unterhalt Leitungsnetz	Minderaufwand	272’000
9300	4622.7	Finanzausgleich	Disparitätenabbau	Mehrertrag	85’700
3290	4260	Übriger Kultur	Rückerstattungen (Sponsoring Jubiläumsfest)	Mehrertrag	72’500
9100	4000.7	Gemeindesteuern	Rückstellungen Steuerteilungen	Minderaufwand	70’000
7101	3130	Wasser	Unterhalt Leitungsnetz	Minderaufwand	67’000
9100	4001.5	Gemeindesteuern	Steuerteilungen zulasten Gemeinde NP	Minderaufwand	30’000
9100	4001	Gemeindesteuern	Vermögenssteuern	Mehrertrag	28’100
9100	4029	Gemeindesteuern	Eingang abgeschriebene Steuern	Mehrertrag	20’000
7201	3632	Abwasser	Beitrag an ARA Lyss	Minderaufwand	18’300
220	4240	Allg. Verwaltung	Dienstleistungen an Dritte	Mehrertrag	17’000
2120	3110	Primarstufe	Anschaffungen	Minderaufwand	16’700
220	3010	Allg. Verwaltung	Löhne Verwaltung	Minderaufwand	12’200
5451	3637	Kinderkrippen	Betreuungsgutscheine kiBon	Minderaufwand	10’000
9100	4002	Gemeindesteuern	Quellensteuern	Mehrertrag	10’000

Wesentliche **Mehrbelastungen / Mindererträge** (in CHF)

3421	3144	Spielplatz/Lanzhaus	Abbruch Lanzhaus/ Aarbergstr. 2/ Spielplatz	Mehraufwand	150’000
3290	3130	Übrige Kultur	Anlässe (u.a. Jubiläumsfest Kappelen 800)	Mehraufwand	111’000
2130	3632	Sekundarstufe I	Beitrag an Schulverband Aarberg	Mehraufwand	90’400
9610	3406	Zinsen	Verzinsung langfristige Schulden	Mehraufwand	87’000
5799	3611	Sozialhilfe	Lastenausgleich	Mehraufwand	50’400
2120	3632	Primarstufe	Beitrag an Schulverband Aarberg	Mehraufwand	42’800
1501	3144	Feuerwehr	Abbruch Feuerwehrmagazin	Mehraufwand	26’500
6191	3141	Werkhof	Abbruch Werkhof	Mehraufwand	26’500
220	3130	Allg. Verwaltung	Dienstleistungen Dritter	Mehraufwand	20’000
9100	3180	Gemeindesteuern	Wertberichtigung Forderungen	Mehraufwand	20’000
5320	3631	Ergänzungsleistung	Lastenausgleich EL	Mehraufwand	19’800
2190	3130	Schulverwaltung	Schulentwicklung	Mehraufwand	15’000
6150	3141	Gemeindestrassen	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	Mehraufwand	15’000
7101	4240	Wasser	Verbrauchsgebühren	Minderertrag	14’700
9100	4000	Gemeindesteuern	Einkommenssteuern	Minderertrag	13’000



Antrag des Gemeinderats an die Gemeindeversammlung

1. Das Budget 2027 der Einwohnergemeinde Kappelen wird mit folgenden Zahlen genehmigt:

(in CHF)	Budget 2027
Gesamthaushalt	
Aufwand Gesamthaushalt	6’565’000.00
Ertrag Gesamthaushalt	6’284’800.00
Ergebnis Gesamthaushalt	-280’200.00
Allgemeiner Haushalt	
Aufwand allgemeiner Haushalt	5’800’700.00
Ertrag allgemeiner Haushalt	5’506’700.00
Ergebnis allgemeiner Haushalt	**-294’000.00**
Wasserversorgung	
Aufwand Wasserversorgung	396’600.00
Ertrag Wasserversorgung	364’300.00
Ergebnis Wasserversorgung	-32’300.00
Abwasserentsorgung	
Aufwand Abwasserentsorgung	255’800.00
Ertrag Abwasserentsorgung	302’700.00
Ergebnis Abwasserentsorgung	46’900.00
Abfall	
Aufwand Abfall	111’900.00
Ertrag Abfall	111’100.00
Ergebnis Abfall	-800.00

2. Die Gemeindesteueranlage wird per 2027 für natürliche und juristische Personen unverändert auf 1.60 festgelegt.

3. Die Liegenschaftssteuer wird per 2027 unverändert auf 1.2 o/oo des amtlichen Wertes festgesetzt.



GEMEINDEVERSAMMLUNG vom 04.12.2026 – Traktandum 4
Radweg Lyssstrasse, Einstellung Planungsarbeiten



An der Gemeindeversammlung vom 01.12.2023 wurde der Gemeinderat beauftragt, ein Vorprojekt für die Erstellung der Radwegbrücke über die Autobahn und die Alte Aare sowie die Anpassung der Überbauungsordnung Uferschutzplan Grien in die Wege zu leiten. Hierfür wurde ein Verpflichtungskredit von CHF 90'000.00 bewilligt.
Der Gemeinderat hat daraufhin durch das Ingenieurbüro Christen+Partner AG eine Vorstudie für die Brückenbauten über die Autobahn und die Alte Aare erarbeiten lassen. Anhand dieser Studie konnte aufgezeigt werden, welcher Raumbedarf für die Brücken und für die Bauarbeiten beansprucht wird und in der Überbauungsordnung planerisch freigestellt werden müsste. Auf der Basis dieses Raumbedarfs hat der Gemeinderat in Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro BHP Raumplan erörtert, dass allein für die Anpassung der UeO Uferschutzplan über 20 verschiedene Verfahren und Planungen erforderlich sind. Allein für das Planungsverfahren würde der gesprochene Kredit von CHF 90'000.00, welcher bis heute zu rund CHF 43'000.00 beansprucht wurde, bei weitem überschritten. Auch würde die Planung mehrere Jahre in Anspruch nehmen ohne Garantie, dass die Planung tatsächlich auch durch alle Instanzen bewilligt würde. Im schlimmsten Fall hätte die Gemeinde viel Zeit und Geld investiert und am Schluss dennoch keine genehmigte Planung in der Hand.
Im Weiteren haben die Abklärungen gezeigt, dass die Kosten allein für der Brückenbauten die Schätzung aus dem Jahr 2015 rund 2,5 Mio. Franken für den gesamten Radwegbau bei weitem übersteigen würden. Zwar fehlen klar vergleichbare Referenzobjekte, die Recherche weist aber für ähnliche Anlagen Kosten von 8 bis 12 Millionen Franken aus. Auch wenn hier mit Kantons- oder Bundesbeiträgen gerechnet werden könnte, würde der Gemeinde ein Betrag in Millionenhöhe für ein solches Bauwerk entstehen. Hinzu kommen weitere Kollateralkosten wie beispielsweise Rodungen, Ersatzaufforstungen oder auch der Ertragsausfall der Kartbahn, welche während der langen Bauzeit nicht betrieben werden könnte.
Aufgrund dieser Ausgangslage erachtet es der Gemeinderat als höchst unwahrscheinlich, dass die Radwegbrücken über die Autobahn und die Alte Aare jemals realisiert würden. Er erachtet es als ehrlicher, die Planung einzustellen und keine weiteren Mittel für die Planung eines Brückenbaus mehr auszugeben.
Das heisst aber nicht, dass nicht weitere Massnahmen für die Verbesserung der Verkehrssicherheit geprüft werden sollen. Mit dem Verzicht auf die Radwegbrücken soll aber Klarheit geschaffen werden, dass diese Option nicht weiterverfolgt werden muss.

Antrag des Gemeinderats an die Gemeindeversammlung
Die Planungsarbeiten für die Erstellung einer neuen Radwegbrücke über die Autobahnbrücke und die Alte Aare werden eingestellt. Der Gemeinderat wird beauftragt, alternative Möglichkeiten zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für Radfahrende zu prüfen.

GEMEINDEVERSAMMLUNG vom 04.12.2026 – Traktandum 5.1
Information Stand Projekt Überbauung Dorfkern



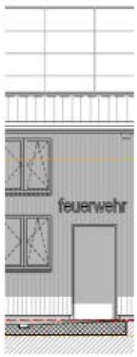
Der Gemeinderat arbeitet mit Hochdruck daran, die Voraussetzungen für den Start der Bauarbeiten im Dorfkern zu schaffen. Damit diese im Juli 2027 begonnen werden können, müssen in verschiedenen Bereichen die Ampeln auf grün stehen.

So müssen insbesondere

- die Genehmigung der Überbauungsordnung Dorfkern
- die Baubewilligungen für die Neubauten
- die Fremdmittelbeschaffung bei den Banken
- die Verkäufe der Wohnungen
- die Mietverträge für das Ladengeschäft und die Kita
- die Mehrwertsteuerunterstellung
- die Einhaltung des Kostenvoranschlags resp. der Baukosten
- die Ersatz- resp. Übergangslösungen für Werkhof und Feuerwehr sichergestellt sein.

In den meisten Punkten sind wir auf Kurs, insbesondere haben die bisherigen Submissionsergebnisse gezeigt, dass die veranschlagten Kosten nach Ausschreibung von ca. 70 % der Bausummen eingehalten werden. Über den Stand der weiteren Bereiche informiert Sie der Gemeinderat an der Gemeindeversammlung.

GEMEINDEVERSAMMLUNG vom 04.12.2026 – Traktandum 5.2
Information Stand Projekt Neubau Werkhof-/Feuerwehrmagazin



Auch die Ausschreibung der Bauarbeiten für das neue Werkhof-/Feuerwehrmagazin deutet erfreulicherweise darauf hin, dass der Kreditrahmen eingehalten werden kann. Auch hier fehlen aber – bedingt durch die noch ausstehende Inkraftsetzung der Ortsplanungsrevision – die nötigen Baubewilligungen. Auch hier sind wir aber auf guten Wegen, den Baustart im Frühjahr planen zu können. Da aber mit der Fertigstellung des Neubaus nicht vor dem Abbruch des alten Magazins gerechnet werden kann, hat der Gemeinderat sowohl für die Feuerwehr wie auch für den Werkhof Übergangslösungen organisiert. Dies gilt auch für die Separatsammelstelle, welche während der Bauzeit des Dorfkerns auf den Schulhausplatz verlegt wird.
Gerne informiert Sie der Gemeinderat auch hierüber ausführlich an der Gemeindeversammlung.

GEMEINDEVERSAMMLUNG vom 04.12.2026 – Traktandum 6
Verschiedenes



In diesem Traktandum kann kein Beschluss gefasst werden.

Anträge können aber von der Versammlung verbindlich erklärt werden, so dass ein bestimmtes Geschäft, insofern nicht ein anderes Organ hierfür zuständig ist, der nächsten Gemeindeversammlung vorgelegt werden muss.

GEMEINDEWAHLEN
Vorstellung der Behördenmitglieder 2027-2030

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Motivation der Behördenmitglieder der Legislatur 2027-2030 für ihr Amt.



Simon Gfeller, Gemeindepräsident, bisher
Gerne bedanke ich mich von ganzem Herzen für das Vertrauen in unseren Gemeinderat und in mich als dessen Präsidenten. Mit der stillen Wahl sämtlicher Gemeinderatsmitglieder wird ermöglicht, dass wir unsere Arbeit zielgerichtet und engagiert weitermachen dürfen. Wir haben zukunftsweisende aber entsprechend auch anspruchsvolle Projekte vor der Brust. Es freut mich, dass wir diese in der nun eingespielten personellen Konstellation weiterführen und hoffentlich zu Ende bringen dürfen. Mit grosser Vorfreude blicke ich auch auf die weitere Zusammenarbeit mit meinen Gemeinderatskolleginnen und Kollegen, mit den Mitgliedern der Verwaltung sowie den bisherigen und neu gewählten Mitgliedern der Bau- und Schulkommission. Es ist einfach schön, sich für unser Dorf engagieren zu dürfen.



Dina Schnell, bisher
Die laufenden Projekte, insbesondere die Umsetzung des Dorfkerns, motivieren mich, weitere vier Jahre im Gemeinderat aktiv zu sein.



Jörg Struchen, bisher
Ich freue mich, die gemeinsam begonnenen Projekte weiterzuführen und mich weiterhin aktiv für die Gemeinde einzusetzen.

Urs Kreuz, bisher
In der vergangenen Legislatur haben wir das Projekt Dorfkern bis kurz vor die Realisation gebracht. Gerne arbeite ich mit bei der Realisierung in der folgenden Amtsdauer. Als sogenannter Ur-Einwohner liegt mir die Zukunft von Kappelen sehr am Herzen.



Jürg Tschachtli, bisher
Ich freue mich, die Realisierung unserer langjährigen Projekte weiterhin aktiv mitgestalten zu dürfen. Die Arbeit im Gemeinderat ist spannend und abwechslungsreich. Es ist mir ein Anliegen, mich auch in Zukunft für unsere Gemeinde und ihre Bevölkerung einzusetzen.





Martin Rhiner, bisher
Tradition im Herzen, Vision im Blick. In dieser Legislatur möchte ich mich für ein Kappelen stark machen, das fit für Morgen ist – sozial, kulturell und gemeinsam.



Claudia Brügger, bisher
Auch in meiner zweiten Amtszeit werde ich mich mit Herzblut und Weitblick für eine starke Schule und die bestmöglichen Chancen für unsere Kinder einsetzen.

Baukommission

Gerhard Nowotny, bisher
Ich freue mich, auch künftig Teil der Baukommission zu sein und meine Ideen sowie meine Erfahrung aktiv einzubringen.
Mir ist eine konstruktive Zusammenarbeit wichtig, damit wir gemeinsam gute und nachhaltige Lösungen für unsere Gemeinde finden.



Marc Fischer, neu
Ich möchte mich gerne aktiv in unserer Gemeinde engagieren und einen Beitrag zu ihrer weiterhin positiven Entwicklung leisten. Die Mitarbeit in der Baukommission sehe ich als Möglichkeit, mich einzubringen, Verantwortung zu übernehmen und die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten.



Hans-Peter Gfeller, bisher
Durch meine langjährige Tätigkeit im öffentlichen Bauwesen, hat mich vor vier Jahren bewogen in der Baukommission mitzuwirken. In der vergangenen Legislatur wurden viele Projekte angestossen, somit möchte ich mich gerne bei der Umsetzung- und für die Weiterentwicklung im Dorf engagieren.



Cyril Hersche, bisher
Ich möchte mich für die Weiterentwicklung der Gemeinde Kappelen einsetzen und dabei meine beruflichen Erfahrungen und mein Fachwissen einbringen. Es freut mich, die Arbeit in der Baukommission bereits in einer dritten Amtsperiode weiterführen und einen Beitrag zu einer sinnvollen und nachhaltigen Entwicklung der Gemeinde leisten zu dürfen.



Franz Friedrich, bisher
Ob Bauen im Dorf oder ausserhalb der Bauzone – ich setze mich für praxistaugliche Lösungen ein, die sowohl den Wohnraum als auch unsere Kulturlandschaft schützen.



Schul- und Kindergartenkommission

Daniel Arnold, bisher
Ein gutes Schulsystem ist wertvoll und keine Selbstverständlichkeit. Ich freue mich darauf, die Schule zu unterstützen, mich einzubringen und aktiv mitzugestalten.



Sandra Binggeli, neu
Ich möchte meine langjährige Berufs- und Lebenserfahrung sowie meine unterschiedlichen Perspektiven engagiert in die Arbeit der Schulkommission einbringen. Mit Offenheit, gesundem Menschenverstand und Freude an der Zusammenarbeit möchte ich einen wertvollen Beitrag zur Weiterentwicklung unserer Schule leisten.



Reto Stucki, neu
Ich möchte mich gerne in der Schulkommission Kappelen engagieren, weil mir eine gute Schulbildung und ein positives Lernumfeld für Kinder und Jugendliche sehr am Herzen liegen. Es ist mir ein Anliegen, die Entwicklung der Schule aktiv mitzugestalten, Verantwortung zu übernehmen und mich konstruktiv für die Interessen der Schülerinnen, Schüler, Eltern und Lehrpersonen einzusetzen.



Galite Saha, neu
Als Einwohnerin und Elternteil freue ich mich das Amt in der Schulkommission anzutreten. Da mir das Wohl der Kinder und Jugendlichen sehr am Herzen liegt, stehe ich für eine offene und lösungsorientierte Kommunikation und Denkweise.
Unsere Kinder unsere Zukunft.



Karin Eggimann, neu
Durch meine Arbeit als Spielgruppenleiterin begleite ich Kinder auf einem wichtigen Stück ihres Weges. Als Mutter von schulpflichtigen Kindern ist mir ein wertschätzendes Miteinander aller Beteiligten ebenfalls in der Schule wichtig. Ich freue mich darauf, meine Erfahrungen und Ideen in die Schulkommission einzubringen, neue Einblicke zu gewinnen und mich für unsere Schule zu engagieren.



SCHULE KAPPELEN
Stellenausschreibung Schulbuschauffeur/in

Suchen Sie einen
Nebenjob mit viel Selbständigkeit und geregelten Einsatzzeiten?
Verfügen Sie über den Führerausweis D1?
Dann hätten wir was für Sie.

Wir suchen per 01.08.2027 einen / eine
Chauffeur / Chauffeuse
für den Transport von Schulkindern
aus dem Ortsteil Werdthof zum Schulhaus Kappelen.
Sie führen die Schulkinder morgens von Werdthof nach Kappelen, mittags wieder zurück, an zwei Tagen auch nachmittags hin und zurück. Dies ausschliesslich an Werktagen und nur während der Schulzeit; in den Schulferien haben Sie frei. Die Besoldung erfolgt im Stundenlohn gemäss Personalordnung der Gemeinde Kappelen.

Wäre das was für Sie?
Dann bewerben oder melden Sie sich bis 31.01.2027 bei der
Gemeindeverwaltung Kappelen, Aarbergstrasse 12, 3273 Kappelen,
Tel. 032 392 12 12, e-Mail gemeinde@kappelen.ch

Haben Sie Fragen? Gerne steht Ihnen die Gemeindeverwaltung zur Verfügung.

EINWOHNERGEMEINDERAT KAPPELEN-WERDTHOF



Auf Grund der höheren Schülerzahlen und mehr anspruchsberechtigten Kinder auf einen Schülertransport, hatte der alte Schulbus nicht mehr genügend Sitzplätze.

Der neue Schulbus mit total 17 Sitzplätzen ist seit den Herbstferien im Einsatz.

STIFTUNG WERDTHOF
Änderung Stiftungszweck



Im Juni 1993 beschlossen die Schulgemeinden Werdthof und Kappelen ihre Auflösung und die Übertragung der Schulen an die Einwohnergemeinde Kappelen. Damit wurden nebst den Aufgaben auch sämtliche Güter (Geldmittel und Liegenschaften) in die Einwohnergemeinde eingegliedert. Zur Wahrung einer gewissen Selbstbestimmung des Ortsteils Werdthof wurde mit einem Teil der Liegenschaften der Schulgemeinde Werdthof eine unselbständige Stiftung «Werdthof» geschaffen. Der Stiftungszweck legt fest, dass das an die Gemeinde übergebene Pachtland sowie der Wald der ehemaligen Schulgemeinde Werdthof nur an Werdter Bewirtschafter vergeben werden darf und die Mehrzweckräume im «Schürli» der Werdter Bevölkerung für gesellige Anlässe zur Verfügung gestellt wird. Hierfür wurde der Stiftung ein Startkapital von CHF 20'000.00 zugesprochen. Die Stiftung wird durch eine Stiftungskommission verwaltet, welche vom Gemeinderat gewählt wird.

Im Laufe der Zeit wurden die verfügbaren Stiftungsmittel durch den Unterhalt des «Schürli» aufgebraucht. Der bauliche Zustand des Gebäudes an der Hauptstrasse 27 (neben dem vormaligen Schulhaus Werdthof) erfordert aber insbesondere aufgrund der zu ersetzenden Elektroheizung hohe Investitionen, welche vom Stiftungsvermögen nicht mehr gedeckt werden können.

Gleichzeitig wird festgestellt, dass die Nutzung der Räume in den letzten Jahren markant rückläufig war. Dadurch gingen auch die Einnahmen durch Vermietungen entsprechend zurück.

Im gemeinsamen Gespräch sind sowohl Einwohnergemeinderat wie auch Stiftungskommission zum Schluss gekommen, dass die geringe Nutzung der Räume im Schürli in keinem Verhältnis zu den nötigen Sanierungskosten des Gebäudes stehen und ein Verkauf der Liegenschaft nicht ausgeschlossen werden sollte. Um dies zu ermöglichen, ist jedoch eine Anpassung des Stiftungszwecks erforderlich. Unter Beizug juristischer Begleitung wurde dem Kant. Amt für Gemeinden und Raumordnung deshalb beantragt, den Stiftungszweck wie folgt anzupassen:

«Der Mehrzweckraum im Schürli soll der Bevölkerung für Anlässe aller Art im Rahmen der Benützungsverordnung zur Verfügung stehen.
Der Einwohnergemeinderat Kappelen ist jedoch berechtigt, die Liegenschaft Schürli zu verkaufen. In diesem Fall ist der Erlös aus dem Verkauf des Gebäudes vollumfänglich der Stiftung gutzuschreiben.
Diese Mittel können von der Stiftungskommission für die Beiträge oder Infrastrukturen für Anlässe der Bevölkerung aller Art eingesetzt werden.»

Das Kant. Amt für Gemeinden und Raumordnung hat diese Änderung mit Beschluss vom 10.11.2026 genehmigt. Damit ist die Voraussetzung geschaffen, dass die Stiftung weiterhin genügend Mittel hat, um dem Stiftungszweck gerecht zu werden und Anlässe für die Werdter Bevölkerung (z.B. Werdthoffest, Schürliträff usw.) zu unterstützen. Der Gemeinderat wird das weitere Vorgehen zum Schürli mit der Stiftungskommission absprechen. Für die Werdter Bevölkerung stehen indes auch die Räumlichkeiten im Gemeindehaus für gesellige Anlässe zur Verfügung.

EINWOHNERGEMEINDE KAPPELEN
Jubiläum Kappelen-Werdthof 800

Einladungen zum Jubiläumsfest versendet!

Alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Kappelen-Werdthof bis und mit Jahrgang 2020 sollten in den letzten Tagen eine persönliche Einldaung für die Jubiläumsfeier Kappelen-Werdthof 800 per Post erhalten haben.

Sichern Sie sich jetzt anhand der Anleitung und **mit Ihrem persönlichen Gutscheincode bis spätestens am 6. Dezember** im Vorverkauf **Ihr Gratisticket!**

Bei Fragen oder für Unterstützung bei der Ticketreservation dürfen Sie sich bei der Gemeindeverwaltung Kappelen (Tel. 032 392 12 12 / E-Mail: gemeinde@kappelen.ch / persönlich) melden. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

Melden Sie sich ebenfalls bei uns, wenn Sie den Brief nicht erhalten oder verloren haben.

Wir freuen uns, dieses einmalige Jubiläum gemeinsam mit Ihnen zu feiern und in einem würdigen Rahmen auf 800 Jahre Kappelen-Werdt anzustossen.

Gemeinderat Kappelen-Werdthof

Wichtig:
Die Platzzahl im Festzelt ist begrenzt. Buchen Sie nur ein Ticket, wenn Sie auch sicher kommen wollen. Sollte Ihnen kurzfristig etwas dazwischenkommen, müssen sich Besitzende eines Gratistickets telefonisch oder per E-Mail so früh wie möglich und bis spätestens 24 Stunden vor dem Anlass (Donnerstag, 3. Juni 2027, um 17.00 Uhr) abmelden, damit die Plätze rechtzeitig für andere Besuchende freigegeben werden können.
Gästen, die ein Gratisticket bestellt haben, aber ohne Abmeldung nicht erscheinen und deren Plätze demnach nicht weitergegeben werden können, wird im Nachgang zum Fest ein Unkostenbeitrag von CHF 50.00 in Rechnung gestellt.



mehr als eine Garage.....!

Lösungen sind unsere Leidenschaft

MÜHLEMANN GmbH
Garage, Fahrzeugelektronik & Klimatechnik

Südstrasse 11/13 • Lyss
Tel: 032/ 373 73 50 •
info@muehlemanngmbh.ch
muehlemanngmbh.ch

Fahrzeugelektronik • Klimatechnik • Service und Reparaturen aller Marken • Standheizung • Freisprecheinrichtung • Multimedia • Pneuservice • Beleuchtung • Oldtimer

REVISION DATENSCHUTZREGLEMENT
Fakultatives Referendum Reglementsbeschluss



Fakultatives Referendum

Gemäß Artikel 24 und 29 des Organisationsreglements sowie Art. 47 Abs. 2 lit. b) des Abwasserreglements der Einwohnergemeinde Kappelen unterliegen nachfolgende Beschlüsse dem fakultativen Referendum:

Revision Datenschutzreglement

Gemeinderatsbeschluss	Revision Datenschutzreglement
vom	27.04.2026
Inkrafttreten per	01.09.2026 (rückwirkend)
Inhalt	Anpassung der Bestimmungen zur Datenaufsichtsstelle und weitere formelle Korrekturen

Gegen den obgenannten Beschluss kann 30 Tage nach Publikation im Amtsanzeiger, also bis 30. November 2026 das fakultative Referendum ergriffen werden. Das Referendum muss durch mindestens 3 % der Stimmberechtigten, dass heisst zurzeit durch 33 stimmberechtigte Personen, unterzeichnet und innerhalb der obgenannten Frist bei der Gemeindeverwaltung Kappelen eingereicht werden. Die Referendumseingabe muss genau bezeichnen, gegen welchen Beschluss das Referendum ergriffen wird. Die Unterlagen für die Unterschriftensammlung können bei der Gemeindeverwaltung bezogen oder unter www.kappelen.ch heruntergeladen werden. Kommt das Referendum zustande, so unterbreitet der Gemeinderat das Geschäft der Gemeindeversammlung zur Beschlussfassung.

Reglementsauflage

Die obgenannte Reglementsänderung liegt während 30 Tagen, also vom 30.10. bis 30.11.2026 öffentlich bei der Gemeindeverwaltung Kappelen auf. Wird das fakultative Referendum nicht ergriffen, so wird der Gemeinderat das Inkrafttreten der Reglementsänderung öffentlich bekannt geben. Die Inkraftsetzung ist rückwirkend auf den 01.09.2026 vorgesehen. Gegen diese Inkraftsetzung wird innert 30 Tagen nach deren Veröffentlichung beim Regierungsstatthalteramt Seeland in Aarberg schriftlich und begründet Gemeindebeschwerde geführt werden können.

Kappelen, 21. Oktober 2026

EINWOHNERGEMEINDERAT KAPPELEN



ALVERO RESTAURANT & PIZZERIA
Neueröffnung am 1. Dezember 2026



Am **1. Dezember 2026** eröffnet das **ALVERO Restaurant & Pizzeria** in Kappelen in den Räumlichkeiten des ehemaligen Restaurant Kreuz.
Freuen Sie sich auf eine qualitativ hochwertige Küche und moderne Pizzakreationen.

Auch beim Blick durch den Gastraum gibt es einiges zu entdecken. Fast wie in einer kleinen Galerie treffen hier verschiedene Epochen und Stile aufeinander. Antike Einzelstücke stehen neben Möbeln im Industriestil, und Akzente aus den 70er-Jahren ergänzen die Einrichtung.

Wir freuen uns, Sie bei uns im ALVERO willkommen zu heissen. Für die Eröffnung empfehlen wir eine frühzeitige Tischreservation.

Adresse:
ALVERO Restaurant & Pizzeria
Dorfstrasse 62
3273 Kappelen

Tischreservation:
+41 77 258 67 81

Service-Mitarbeitende gesucht (50 % und 100 %)



Für unser **ALVERO Restaurant & Pizzeria** in Kappelen suchen wir zur Neueröffnung am 1. Dezember 2026 **zwei** freundliche und zuverlässige **Mitarbeitende im Service.**

- **50 %:** Einsätze im Abendservice
- **100 %:** Mittags- und Abendservice an 5 Tagen pro Woche. Montag ist Ruhetag, der zweite freie Tag nach Absprache.



Gute mündliche Deutschkenntnisse sind erforderlich. Erfahrung im Service ist von Vorteil.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit Lebenslauf per E-Mail an
tatiana.andrykevich@gmail.com

eltanorm
Ihr Partner für Solarstrom
Telefon 032 384 67 43 | www.eltanorm.ch

KIRCHGEMEINDE KAPPELEN-WERDT
Nachmittag für Seniorinnen und Senioren ab AHV-Rentenalter



Dienstag, 1. Dezember 2026, 14.00 Uhr
Kirchgemeindehaus

Weihnachtscafé mit Unterhaltung durch die Flötengruppe (1. – 3. Klasse) unter der Leitung von Belinda Heyl und Geschichten mit Doris Jenni.

Wir freuen uns auf Sie!

KIRCHGEMEINDE KAPPELEN-WERDT
Adventskonzert in der Kirche



Sonntag, 6. Dezember 2026, 19.00 Uhr

Adventskonzert in der Kirche Kappelen
Eintritt frei / Kollekte

Linda Rickli, Orgel
Esther Klossner und Nathalie Müller, Querflöte

Mit Werken von:
Corelli / Händel / de Fesch / J. S. Bach



KIRCHGEMEINDE KAPPELEN-WERDT
Gemeinsam statt einsam



Dienstag, 8. Dezember, 10.00 Uhr
Gemeindehaus

Ab 10.00 Uhr zusammen rüsten, kochen, plaudern, essen um 11.45 Uhr. Für Alleinstehende. Das Kochteam bittet darum, sich jeweils bis am Mittwoch vor dem Kochtag bei Pierre-André Günter anzumelden, Tel. 079 385 38 58

KIRCHGEMEINDE KAPPELEN-WERDT
Lismi-, Häkli-, Bastli- und Nähclub



Donnerstag, 10. Dezember 2026, 14.00 - 16.00 Uhr
Kirchgemeindehaus

Für alle Altersklassen, Männer und Frauen.
Ansprechperson: Kirchgemeinderätin Ruth Stettler

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein beim Handarbeiten.

KIRCHGEMEINDE KAPPELEN-WERDT
Andacht im Altersheim



Donnerstag, 10. Dezember 2026, 15.30 - 16.30 Uhr
Betagtenpflegeverein Biel-Seeland, Kappelen

Pfarrer Tillmann Luther
Organistin Linda Rickli

KIRCHGEMEINDE KAPPELEN-WERDT
Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren ab AHV-Rentenalter



Freitag, 18. Dezember 2026, 11.30 Uhr
Restaurant Balkan Stern

Anmeldung bei der Gemeindeverwaltung, Tel. 032 392 12 12,
bis Dienstag, 15. Dezember 2026.
Benötigen Sie einen Fahrdienst? Teilen Sie dies bitte bei der Anmeldung mit.

Wir freuen uns auf Sie!

KIRCHGEMEINDE KAPPELEN-WERDT
Kinderweihnachten 2026

Kindertage und Kinderweihnachts-Gottesdienst mit einem Theater

Zusammen wollen wir an 4 Mittwochnachmittagen ein kleines Theater einstudieren, selbst eine einfache Kulisse für die Aufführung am Kinder-Weihnachtsgottesdienst basteln, Lieder üben und draussen oder drinnen spielen.

Der kleine, mutige Hirte macht sich mit ein paar Gaben auf den Weg nach Bethlehem, doch er ist nicht allein unterwegs. Wer folgt ihm auf dem Weg zum «göttlichen Kind»?

Warum gibts an Weihnachten eigentliche Geschenke? Was ist wichtig beim Schenken?

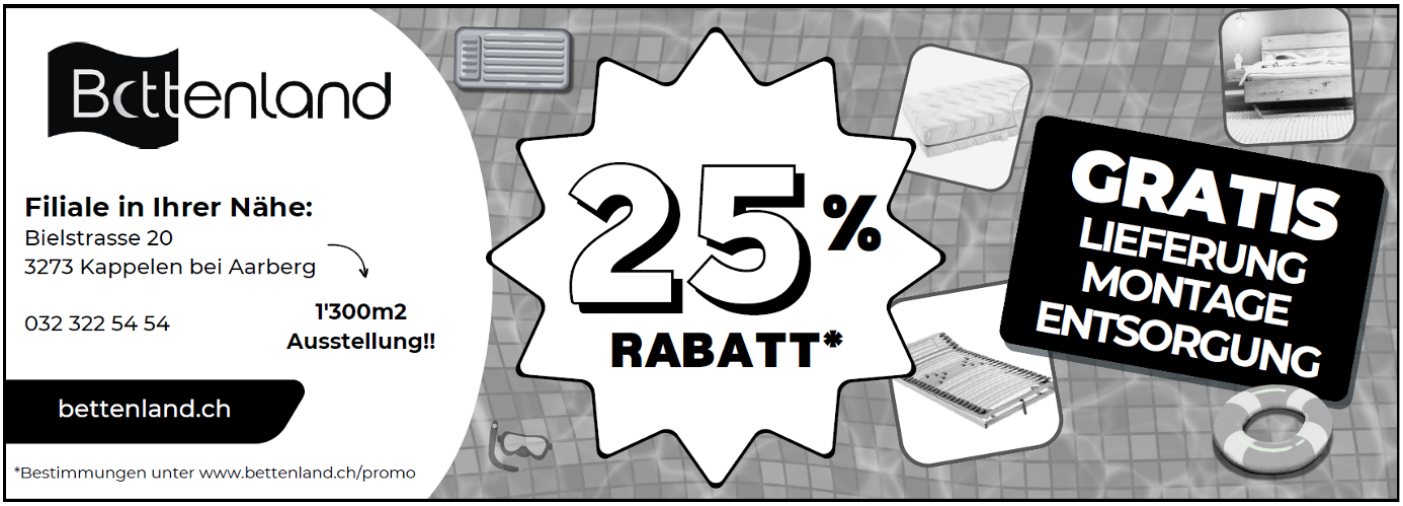
Wir treffen uns an vier **Mittwochnachmittagen** im Kirchgemeindesaal:
18.11. / 25.11. / 02.12. / 09.12. jeweils von **13.30 – 16.15 Uhr**



Samstag, 12. Dezember 2026: Hauptprobe der Kinderweihnacht in der Kirche Kappelen, 09.00 – 11.30 Uhr

Sonntag, 13. Dezember 2026: Kinder-Weihnachts-Gottesdienst in der Kirche Kappelen, 17.00 Uhr (Treffpunkt Kinder 16.30 Uhr)

Wir freuen uns auf Dich!
Jolanda Baumgartner und das Team der Kindertage



BURGERGEMEINDE KAPPELEN
Weihnachtsbaumverkauf



Suchen Sie sich im Wald der Burgergemeinde Ihren eigenen Weihnachtsbaum aus!

Samstag, 19. Dezember 2026 um 13.00 Uhr

Der Weihnachtsbaumverkauf findet beim **Wildsauloch** statt (im Wald an der Autobahn direkt nach dem Biotop an der Alten Aare - fahren Sie via Lyssstrasse über die Autobahnbrücke, danach im Kreisel links auf die Grenzstrasse. Unmittelbar vor dem Verkaufsgebäude Sport Outlet Factory fahren Sie auf dem Flurweg in den Wald, folgen dort der Waldstrasse über die Brücke an der Alten Aare bis an die Autobahn, wo Sie uns bestimmt finden werden).

Sie können sich den Weihnachtsbaum aussuchen, welcher dann durch uns gefällt und auf Wunsch zugeschnitten wird.
Die Kosten pro Baum betragen CHF 20.00.

Benötigen Sie früher einen Weihnachtsbaum?
Melden Sie sich bei Marc Kreuz (Tel. 079 423 43 62).

CHÄSBUEB
Käseplatte in allen Variationen

Ob Apéro mit Freunden, Familienfest oder gemütlicher Raclette Abend: Beim Chäsbueb in Kappelen stellen wir Ihnen Ihre individuelle Käseplatte zusammen. Sie wählen Käsesorten, Grösse und Extras. Auf Wunsch ergänzen wir die Platte mit Fleisch und weiteren feinen Zutaten.

NEU: Raclette-Käseplatten. Perfekt für die kommenden Wintertage!



✓ Käseplatten in allen Variationen
✓ Nach Ihren Wünschen zusammengestellt
✓ Für 2 bis 20+ Personen (Preis pro kg)

Jetzt bestellen:
+41 32 391 00 50 oder unter chaesbueb.kappelen@chaesbueb.ch

Chäsbueb Kappelen · Dorfstrasse 67 · CH-3273 Kappelen

Hofmann
TIEFBAU AG
West-Strasse 12
3273 Kappelen
Tel 078 812 22 59
Fax 032 392 19 31

TIERSCHUTZVEREIN BIEL/SEELAND
Plätze für verwilderte Katzen gesucht



Immer wieder werden wir gerufen, um verwilderte oder scheue Katzen einzufangen, die kaum oder keinen Kontakt zu Menschen kennen. Da die Tiere nicht immer an den ursprünglichen Platz zurückgebracht werden können, ist unser bestehendes Netzwerk stark ausgelastet.
Wir suchen dringend weitere geeignete Plätze, wie Bauernhöfe, Reitbetriebe oder ähnliche Lebensräume, wo diese Katzen ein neues Zuhause finden können.

Diese Katzen sind keine klassischen Haustiere: Sie möchten nicht im Haus leben, sind oft nicht anfassbar und brauchen Menschen, die ihre Eigenständigkeit respektieren. Was sie jedoch brauchen, ist eine verlässliche Versorgung – regelmässiges Futter sowie ein geschützter, warmer Unterschlupf.

Vor der Abgabe werden alle Katzen von uns:
- tierärztlich untersucht
- kastriert
- entwurmt
- entfloht
- gekennzeichnet (leicht gekürzte Ohrspitze als Zeichen der Kastration)

Die Vermittlung erfolgt kostenlos oder gegen eine freiwillige Spende.
Haben Sie einen geeigneten Platz oder kennen Sie jemanden, der einer solchen Katze eine Chance geben möchte?
Dann melden Sie sich bitte bei uns. Jeder einzelne Platz zählt und hilft, das Leid verwilderter Katzen nachhaltig zu reduzieren. 032 341 85 85.

Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

TIERSCHUTZVEREIN Biel/Bienne Seeland SOCIÉTÉ DE PROTECTION DES ANIMAUX Jura bernois

KINDER – BETREUUNG – BEGLEITUNG
Vortrag für Eltern und Interessierte

Vortrag für Eltern und Interessierte

- Wie kann man entspannter Elternteil leben und sein?
- Was brauchen wir, um in Freude und mit offenem Herzen unseren Kindern zu begegnen?
- Warum leben wir in so einem Leistungsstress bezgl. Kindererziehung?

Gerne führe ich Sie in eine neue Gedankenwelt, wo Leichtigkeit und Akzeptanz Platz haben.

Im Anschluss lade ich Sie herzlich zu einem Tee oder Kaffee ein.
Ich freue mich auf ein gemeinsames Zusammenwirken.

Referentin: Ursula Gehret
Ganzheitliche Gesundheitstherapeutin
461 Zimlisberg / Rapperswil

Zeit: **8.** und **15. Dezember 2026**, **19.00 – 20.30 Uhr**

Ort: im **Gemeindehaus Kappelen**

Kosten: 20.00 sfr.

Anmeldung: bis am 4. Dezember 2026
Ursula Gehret
Handy: 079 900 22 53
E-Mail: ursulabgehret@gmail.com